sen genauer in ihrer inneren Widersprüchlichkeit und hinsichtlich der ihnen adäquaten Formen analysiert werden. Dabei ist besonders bedeutsam, daß der Verlauf und die Entwicklung der internationalen Auseinandersetzung zwischen Sozialismus und Imperialismus, zwischen den Friedenskräften in der Welt und den aggressivsten imperialistischen Kreisen auf die weitere Ausprägung des Charakters und der Aufgaben des sozialistischen Staates maßgeblich und auf widersprüchliche Weise einwirken, ihn hemmen, zugleich aber auch fördern. Ein Großteil der antikommunistischen Aktivitäten des Imperialismus ist darauf gerichtet, gerade den Prozeß der sozialen und der damit verbundenen politischideologischen Annäherung der werktätigen Klassen und Schichten in den sozialistischen Ländern zu behindern und nach Möglichkeit zu hintertreiben. Die ideologische Diversion mit ihrem gewaltigen finanziellen Aufwand dient diesem Ziel. Die Wirkung dieser Aktivitäten hemmt natürlich den Annäherungsprozeß, kann ihn allerdings auf die Dauer nicht verhindern, da er auf objektiven sozialen Bedingungen beruht. Im Kampf um die Behauptung ihrer Machtpositionen, im verzweifelten Bemühen um die Wiedererlangung verlorengegangener Positionen entlarven sich die aggressivsten Kreise des Imperialismus immer augenfälliger selbst durch ihre friedensbedrohende Rüstungspolitik und den damit zusammenhängenden Abbau der sozialen Lage der arbeitenden Menschen, durch die Unterdrückung demokratischer Bewegungen und Bestrebungen der eigenen und anderer Völker, durch ihren Neokolonialismus usw. Das trägt aber zugleich auch dazu bei, die Erkenntnis über das wirkliche Wesen des Imperialismus weiter in den Volksmassen zu verbreiten und ihre Bewußtseinsbildung hinsichtlich ihrer sozialen Zusammengehörigkeit und der antiimperialistischen Solidarität zu fördern.

1.3. Systembetrachtung und politisches System des Sozialismus

An der zunehmenden Komplexität der staatlichen Leitungsprozesse und ihren, notwendigen staatlich-organisatorischen Formen ist zu erkennen, daß und in welchem Ausmaß die Zusammenhänge zwischen den verschiedenartigsten gesellschaftlichen Erscheinungen bei der planmäßig fortschreitenden Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft allseitiger, unmittelbarer und mit dem Anwachsen der Vielfalt dieser Erscheinungen auch differenzierter und vielschichtiger werden. Die Analyse und die Systematisierung dieser Zusammenhänge, die nicht nur den weitläufig gegliederten Mechanismus der staatlichen Leitung betreffen, sind für die staatstheoretische Forschung ein wesentlicher Gegenstand. Dafür sind fortwährend neue Erfordernisse der Integration und Koordinierung bestimmter Gruppen von Zusammenhängen auf den unterschiedlichsten Ebenen, in und zwischen den verschiedenen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens und insbesondere die wachsenden und sich differenzie-

3 Staat pol. System DDR 33